

Belletristische Novitäten

von

**L. Vely, Anton Ohorn und
G. v. Beaulieu.**

[19256]

✕

✕

✕

Zur Versendung bereit liegen folgende belletristische Novitäten:

Malaria.
Roman.

Von

E. Vely.1 Band 8^o. 18 Bogen.Hochelegant broschiert 4 M 50 ₤;
fein gebunden 5 M 50 ₤ ord.

E. Vely hat ihre Meisterschaft in der Schilderung der fashionablen Gesellschaft, die sie freilich vorzugsweise in ihren Schattenseiten erfährt, im vorliegenden Romane aufs neue bewährt und in ihrer für solche Sujets so geeigneten pikanten Schreibweise ein farbenprächtiges, lebendiges Bild des bunten, an Kontrasten so reichen Lebens und Treibens in Nizza entrollt.

Im Cölibat.

Vier Klostergeschichten.

Von

Anton Ohorn.1 Band 8^o. 19 Bogen.Hochelegant broschiert 4 M 50 ₤;
fein gebunden 5 M 50 ₤ ord.Inhalt: Trinkgold. — Aus den Fesseln. —
Der Mönch von Rudisheim. — Frazer Fabian.

Das Klosterleben älterer und neuerer Zeit ist in diesen 4 Erzählungen mit einer Anschaulichkeit und in einer stimmungsvollen Färbung geschildert, welche eine außerordentliche Vertrautheit des Verfassers mit demselben verraten. Die künstlerische, reine Wirkung der Erzählungen wird durch keine ausgesprochen tendenziöse Färbung beeinträchtigt.

Neu-Berlin.

Was Frau Guticke in der Reichshauptstadt erlebt.

Von

G. von Beaulieu.

Mit einem Vorwort

von **Julius Stettenheim.**1 Band 8^o. 17 Bogen. Hochelegant
brochiert 4 M; fein gebunden 5 M ord.

„G. v. Beaulieu“, — sagt Julius Stettenheim im Vorwort — kennt die Berlinerinnen wie

wenige andere Autoren; wir werden in jeder Zeile überzeugt, daß der Autor nicht über dem Denken und Fühlen seiner Menschen steht, sondern daß er sich in das Wesen derselben versenkt hat, man hört nur Frau Guticke. Das ist das Beste, was die Kritik von einem solchen Buch sagen kann. . . . Ueberall, wo noch der Sinn für den echten Volkshumor lebendig ist, wird Frau Guticke als Hausfreundin eine wohlverdiente Aufnahme finden.“

Rabatt in Rechnung 25%,

gegen bar 33 1/3 % und auf 10 + 1 Freie
Exemplar (wenn auch gemischt).

Diese Bände gehören in den „Cyclus belletristischer Novitäten“ und werden an die Abonnenten zu den bekannten Bedingungen unverlangt expediert.

✕

✕

✕

Breslau, den 19. Mai 1890.

Schlesische

Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-Anstalt

vorm. S. Schottlaender.

[15292] Anfang Mai erscheint in meinem
Verlage:**Zeitschrift**

für

lateinlose höhere Schulen

herausgegeben von

Dr. G. Weidner in Hamburg.

1890. Mai.

Preis für den Jahrgang von 12 Heften
6 M ord.Seine Excellenz der Preussische
Minister Herr Dr. von Gorker hat die
Provinzial-Schulkollegien auf diese Zeitschrift mit dem Bemerkten aufmerksam gemacht, daß es sich empfehle, die Schuldirektoren des betreffenden Ressorts auf dieselbe hinzuweisen und deren Anschaffung für die Anstalten zu empfehlen.

Ich ersuche die Herren Kollegen, sich recht thätig dafür verwenden und Probenummern an Bürgermeister, Stadträte, Stadtverordnete, Schulbehörden, Schulvorsteher etc. versenden zu wollen.

Den Herren Verlegern

empfehle ich die Zeitschrift zum Inserieren von Berken, welche für Schulmänner und städtische Behörden von Interesse sind. Ich berechne die gespaltene Petitzelle von 64 mm mit 20 ₤ in Rechnung. Beilagen nach Uebereinkunft.

Hamburg.

Otto Meißners Verlag.**Tauchnitz Edition.**

[19271]

Nächste Woche:

Donovan:
A modern Englishman.

A Novel.

By

Edna Lyall,

Author of „We Two“, etc.

Leipzig, den 19. Mai 1890

Bernhard Tauchnitz.**Th. Fuendeling, Verlag**
in Hameln.

[17669]

*

Nur hier angezeigt!

In Kürze erscheint:

Dr. Langloh,**Geschichte der Stadt Hameln.**

Lieferung 2.

Soeben erschien und bitte ich um recht rege
Verwendung:**G. Frhr. von Saxe,**

Diedersen,

Populäre Anleitung

zur

**Erziehung, Pflanzung u. Pflege
hochstämmiger Obstbäume**

nebst

kurzer Beschreibung und Empfehlung
derfür Straßen und größere Obst-
anpflanzungen sich eignenden Sorten.

Preis 50 ₤ mit 25%.

Partiweise billiger nach Uebereinkommen.